

## **Protokoll der Kreismitgliederversammlung/Jahreshauptversammlung**

### **Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Bodenseekreis**

**Donnerstag, 15.11.2018, 19.00 Uhr, Gasthof Apfelblüte, Salem-Neufrach**

**Moderation: Markus Böhlen**

**Protokoll: Hedi Christian (Gedächtnisprotokoll)**  
nach Aufforderung durch den KV am 19.11.18

#### **zu TOP 1 Begrüßung**

Kreisvorstandsmitglied Markus Böhlen begrüßt die ca. 60 Anwesenden und legt dar, dass die heutige Sitzung nicht als Jahreshauptversammlung abgehalten werden kann. Begründung: Durch die kurzfristige Änderung des Sitzungsortes (Wechsel am gleichen Tag) ist diese Versammlung nicht mehr satzungskonform.

Es wird entschieden und von der Versammlung bestätigt, dass die TOPs 2 und 11 sowie 12 behandelt werden können.

#### **zu TOP 2 Rechenschaftsbericht/Jahresrückblick Vorstand**

Markus Bühlen berichtet aus dem Vorstand und per PowerPoint von den Aktivitäten der Ortsverbände. Die OV's ergänzen jeweils und verweisen auf politische Probleme oder Aktionen, die sie oder die zuständigen Gemeinderatsfraktionen in 2018 durchgeführt haben bzw. bewältigen mussten.

Hauptprobleme sind in den Kommunen die Themen Flächenverbrauch/Wohnbebauung bzw. Wohnraumangebote und Verkehr. Die Veranstaltung Gemeinwohlökonomie in Tettnang wird von anderen OV's als beispielhaft angesehen und soll in anderen Kommunen ebenfalls stattfinden. In Langenargen wurde das Bürgerbegehren für den Erhalt der Grünflächen entschieden. Die geplante Uferbebauung in Kressbronn (Regionalplan) soll mittels Petition an den Landtag gestoppt werden. In Immenstaad waren die Grünen maßgeblich an den Plänen für einen neuen Jugendtreff involviert. Auch die Einführung der EBC in Immenstaad wurde von den Grünen forciert. In Salem kämpfen Grüne gegen den Wegfall des Grünzugs im Rahmen der Fortschreibung des Regionalplanes zugunsten einer Erweiterung der Gewerbe-flächen (hier dankt Hedi Christian ausdrücklich den Mitgliedern des Regionalverbandes und namentlich Matthias) und gegen einen geplanten Flugplatz für Ultraleichtflugzeuge eines einzelnen Obstbauers. Insgesamt eine gute politische Bilanz in den OV's.

Weiter berichtet Sabine Witzigmann, dass der KV aktuell 235 Mitglieder hat. Fin berichtet von der Gründung der Grünen Jugend Ravensburg/Friedrichshafen.

Ergänzt werden die Berichte von Mitgliedern der Kreistagsfraktion, die auf ihre Themenschwerpunkte hinweisen und den Mitgliedern im Regionalverband. Letztere verweisen auf die aktuelle Fortschreibung des Regionalplanes und der damit verbundenen Schwierigkeiten, die sich für sie als Mitglieder in diesem Gremium, die offenbar die einzigen sind, die sich gegen die naturzerstörenden Maßnahmen wenden und für die einzelnen Ortsverbände ergeben.

## **zu TOP 11 Bericht von LDK und BDK**

Die Delegierten berichten von den Parteitagen in Leinfelden, Konstanz und Leipzig. Insbesondere von Leipzig sei eine Aufbruchsstimmung ausgegangen, die ansteckend sei, so Matthias Klemm.

Von der LDK in KN erwähnt Markus Böhlen die Verabschiedung des Kommunalprogramms und die Verabschiedung des lang gedienten Bundestagsabgeordneten Gerhard Schick, der ab sofort seine Aktivitäten in [www.finanzwende.de](http://www.finanzwende.de) einbringen wird.

## **zu TOP 12 Sonstiges**

Unter diesem TOP wird vom Vorstand angekündigt, dass Boris Palmer als Gastredner für den nächsten Neujahrsempfang in FN in 2019 eingeladen sei. Weil es dazu kritische Stimmen gegeben habe, wolle man dies hier diskutieren.

Es melden sich etliche Kritiker der Person Boris Palmer, aber auch Befürworter. Es wurden Vorschläge gemacht, ihm eine zweite Person, ggf. Agnieszka Brugger, oder aber die Vorsitzende der Grünen Jugend BW zur Seite zu stellen. Nach dem Hinweis, dass ein Neujahrsempfang keine Podiumsdiskussion darstelle und man auf jeden Fall Boris sprechen lassen müsse, denn das sei ein wichtiger Bestandteil grüner Politik, dass jede und jeder seine eigene Meinung haben kann, hat Martin Hahn nochmals dafür plädiert, ihn weder auszuladen, noch eine zweite Person dazu zu holen.

Ein Meinungsbild ergab, dass die Mehrheit für einen Neujahrsempfang 2019, wie geplant, mit Boris Palmer als Gastredner befürwortet.

Ende gegen 21.30 Uhr